Stadt Bedburg

Der Bürgermeister

# Pressemitteilung

EINKAUFEN in BEDBURG

Freitag, 28. April 2017

## „EINKAUFEN IN BEDBURG“ - Start einer eigenen Service-App

Lokales Einkaufen. Auf einen Blick. Jederzeit. Überall. – Die gemeinsame Online-Plattform der Bedburger Einzelhändler, Dienstleister und Gastronomen **„EINKAUFEN IN BEDBURG“** wird ab dem 1. Mai 2017 durch eine eigene **kostenlose Service-App** ergänzt. Damit wollen die Stadt Bedburg als Betreuerin der Plattform sowie alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Projekts den Bürgerinnen und Bürgern über das Erlebnis des Online-Shoppens auf www.einkaufen-in-bedburg.de hinaus einen Rundum-Service bieten. Die Idee zur App hatte der Bedburger Jendrik Pätsch (www.jendrik-paetsch.de), der vom Projekt überzeugt ist und sich seit Monaten mit viel Engagement dafür einsetzt. Er war es auch, der die App entwickelte.

**Bürgermeister Sascha Solbach** freut sich über die jüngsten Entwicklungen: *„Mit der ‚EINKAUFEN IN BEDBURG‘-App können Bürgerinnen und Bürger in Zukunft alle wissenswerten Tipps und Informationen zu ihren Geschäften ganz bequem im Hosentaschenformat erhalten und bleiben so stets auf dem Laufenden. Damit gehen wir neben der bereits existierenden Online-Plattform den nächsten Schritt, lokalen stationären Handel mit den digitalen Möglichkeiten zu verknüpfen und können so den Fokus noch mehr auf unsere Einzelhändler, Dienstleister und Gastronomen lenken. Möglich gemacht hat dies Jendrik Pätsch, dem ich an dieser Stelle für seinen besonderen Einsatz danken möchte.“*

### Jederzeit informiert sein

Die App wird sowohl im App-Store für iOS als auch im Google Play Store für Android zu finden sein. Sie informiert künftig über wichtige Veranstaltungen (Modeschauen, verkaufsoffene Sonntage, Firmenjubiläen etc.), Rabattaktionen, Neuigkeiten der teilnehmenden Einzelhändler, Dienstleister und Gastronomen sowie den täglichen Tipp des Tages des Online-Marktplatzes. Sie schaut hinter die Kulissen, liefert spannende Interviews, Videos und interessante Servicestücke zu bestimmten Themen wie beispielsweise Gesundheit, Sicherheit oder Mode.

Zudem können Userinnen und User in der Feedback-Rubrik zu Wort kommen und ihre Meinung mitteilen – so kann sich das Projekt stets weiterentwickeln. Über die Profile der einzelnen Teilnehmerinnen und Teilnehmer gelangt man selbstverständlich ganz leicht auf www.einkaufen-in-bedburg.de und kann dort wie gewohnt nach Produkten stöbern.

**Nebenbei spielend das Glück testen**

Doch damit nicht genug! Die **„EINKAUFEN IN BEDBURG"-App** bietet ebenso Informationen zur aktuellen Verkehrslage in der Region und zeigt, welche Apotheke in der Umgebung Notdienst hat. Größere Gefahrenmeldungen können per Push-Mitteilung im Notfall an alle Userinnen und User der App kommuniziert werden.

Neben dem Service-Charakter soll aber auch der Spaß-Faktor nicht fehlen: Das Glücksrad lädt von montags bis freitags zum täglich einmaligen Drehen ein. Wer mitmacht, hat die Chance auf tolle Gewinne der teilnehmenden Einzelhändler, Dienstleister und Gastronomen.

**„EINKAUFEN IN BEDBURG" – Ein Rückblick:**

Seit dem 1. November 2016 gibt es mit **„EINKAUFEN IN BEDBURG"** eine gemeinsame Online-Plattform der Bedburger Einzelhändler, Dienstleister und Gastronomen, die von der Stadt Bedburg betreut und von der Firma „atalanda" betrieben wird. Auf dieser können alle Teilnehmenden sich, ihr Sortiment und ihre Dienstleistungen in einem eigenen Profil vorstellen und ihre Produkte dort auch verkaufen. Kundinnen und Kunden können sich ihre Einkäufe im Geschäft selbst abholen oder sich diese bei Bedarf bei einer Bestellung bis 17.00 Uhr noch am selben Tag ausliefern lassen.

Hauptziel der Plattform ist es, den Bedburger Bürgerinnen und Bürgern sowie Interessierten aus dem Umland die Bandbreite der Angebote vor Ort zu präsentieren und den stationären Handel somit zu stärken. Derzeit beteiligen sich bereits 30 Unternehmen am Projekt – Tendenz steigend. In den vergangenen sechs Monaten konnte die Plattform über 49.000 Seitenaufrufe verzeichnen, primär erfolgten diese aus Bedburg, Erftstadt, Frechen und sogar Köln. Damit erfährt das Projekt seit seinem Start ein großes Interesse und eine positive Resonanz aus den umliegenden Nachbarkommunen.

Schnell zeigte sich, dass sich Besucherinnen und Besucher in erster Linie online über Produkte informieren und diese dann vor Ort im Geschäft erwerben. Eine Wechselwirkung hat sich bereits jetzt eingestellt: Je aktiver die Teilnehmenden sind, sprich je öfter sie ihr Online-Sortiment erweitern, desto mehr steigen auch die Zugriffszahlen. Das Projekt lebt somit von einer starken Präsenz der Einzelhändler, Dienstleister und Gastronomen, darüber hinaus aber auch von einer wachsenden Teilnehmerschaft. Alle Beteiligten werden daher weiter daran arbeiten, **„EINKAUFEN IN BEDBURG"** um zusätzliche Branchen und somit Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu erweitern. Nur ein lokaler Zusammenhalt und eine konstante Bewerbung des Projekts steigern den Bekanntheitsgrad.

**Bei Rückfragen** **Stadt Bedburg**
Gabriela Leibl
Am Rathaus 1, 50181 Bedburg
g.leibl@bedburg.de * T: +49 2272 402 120 * www.bedburg.de